

Bürger-Nachrichten

Der Ortsverein vor Ort

* Jahrgang 6 * Ausgabe 1 * März 2008

Klare Vorstellungen



Mit der Auswahl des Kandidaten für das Amt des Oberbürgermeisters hat sich Wernigerodes SPD etwas mehr Zeit gelassen als andere Parteien. Nachdem Ludwig Hoffmann nach 14 erfolgreichen Jahren in diesem Amt aus Altersgründen am 13. April nicht mehr antritt, galt es eine Persönlichkeit zu finden, die geeignet ist, die Entwicklung unserer Stadt in den nächsten Jahren weiter voranzubringen. Peter Gaffert konnte die Mitglieder des Ortsvereins am 07. Januar von seiner Eignung überzeugen und erhielt das überwältigende Votum aller stimmberechtigten Mitglieder.

Unser Kandidat für das Amt des Oberbürgermeisters:

Peter Gaffert



- Geb. • 27. August 1960 in Eisleben
• zwei Söhne
- Ausbildung • 1979 Abitur in Eisleben
• 1983 - 1988 Technische Universität Dresden - Forstwissenschaftliche Fakultät Tharandt (Abschluss Diplom-Forstingenieur)
- Berufliche Entwicklung
• 1988 -1991 Staatlicher Forstwirtschaftsbetrieb Blankenburg/Harz
• 1991 - 1994 Ministerium für Landwirtschaft und Forsten Sachsen-Anhalt Referent für Forstpolitik, Forstrecht und forstliche Förderung
• 1994 - 2004 Leiter der Nationalparkverwaltung Hochharz Wernigerode
• 2000 - 2005 Geschäftsführer der Brockenhaus gGmbH (Nebenamt)
• 2005 bis heute Direktor des Nationalparkamtes Nationalpark Kellerwald-Edersee in Bad Wildungen/Hessen
• seit 2007 Geschäftsführer der Gemeinnützigen Gesellschaft Nationalparkzentrum Kellerwald mbH (im Nebenamt)
- Gremien • Vorsitzender des Fördervereins für Skisport und Naturschutz im Harz (FVSN)
• Mitglied des Umweltbeirates des Deutschen Skiverbandes DSV
• Mitglied des Programmbeirates der Technischen Universität Dresden
- Freizeit • ROTARY, Lesen, Natur erleben, Skilanglauf, Laufen, Radfahren, Tennis

Ansichten

“...Grundsätzlich möchte ich sagen, dass ich erst einmal ein Ziel für mich selbst haben muss. Dann muss ich versuchen, alle Partner in eine Richtung zu bringen, sie nicht gegeneinander ausspielen, sondern miteinander verknüpfen. So stelle ich mir Lokalpolitik vor.

...

Ich habe eine große Vision, und ich denke, Visionen braucht man unbedingt. Ich könnte mir vorstellen, aus Wernigerode und der Region ein Modellbeispiel für die Übereinstimmung von Ökonomie und Ökologie zu schaffen. Mein Vorbild ist die Oberbürgermeisterin von Heidelberg, die 15 Jahre lang daran gearbeitet hat, die Wirtschaft auf umweltfreundliche und energiesparende Methoden umzustellen. Die ganze Stadt hat sie umgekrempelt, und dafür bekam sie jetzt den Umweltpreis.

...

Auf jeden Fall werde ich, sollte ich das Vertrauen der Wernigeröder gewinnen, grundsätzlich die Linie von Ludwig Hoffmann aufnehmen, ohne ihn kopieren zu wollen. Er hat eine sehr gute, erfolgreiche Arbeit für die Stadt geleistet, die es wert ist fortgeführt zu werden. Kontinuität ist gut für die Stadt. Natürlich liegt es in der Natur der Dinge, dass ich meinen eigenen Kopf und eine andere Sicht auf die Dinge habe und infolgedessen auch manch neuen Akzent setzen werde. Ganz oben stehen auf meiner Prioritätenliste die Arbeitsplätze. Erste Anforderung ist, das Vorhandene zu halten, auch in Zeiten der Globalisierung, und das Vertrauen der Betriebe in die Stadtentwicklung zu festigen. Genauso wichtig ist es, günstige Voraussetzung für die Neuansiedlung von Unternehmen und damit für neue Arbeitsplätze zu schaffen. ...“

Auszüge aus einem Interview von Christine Trosin, Redakteurin der Neuen Wernigeröder Zeitung, mit Peter Gaffert

*Das ganze Interview können sie nachlesen unter:
<http://www.gaffert-fuer-wernigerode.de/interview.html>*



Warum *Peter Gaffert* mein Wunschkandidat für das Amt des Oberbürgermeisters unserer Stadt ist

In diesen Tagen werde ich von vielen Leuten darauf angesprochen, dass und warum ich am 31. Juli aus dem Dienst im Rathaus ausscheide. Für mich erfreulich Viele davon äußern dabei auch Bedauern. Sie scheinen mit meiner Arbeit in den letzten 14 Jahren ganz zufrieden zu sein.

Peter Gaffert ist nach meiner Meinung (und der der SPD, obwohl er parteilos ist) ein sehr geeigneter Kandidat. Warum?

- **Peter Gaffert** hat eine langjährige Erfahrung als erfolgreicher Leiter öffentlicher Verwaltungen: Erst zehn Jahre lang hier in Wernigerode als Leiter des Nationalparks „Hochharz“ und dann drei Jahre in gleicher Verantwortung im Nationalpark „Kellerwald-Edersee“ in Hessen. Eine solche Erfahrung bringen weder Herr Schatz von den LINKEN noch Herr Dr. Franke von der CDU mit. Deren Leitungserfahrungen beschränken sich auf Unternehmen mit sehr wenigen MitarbeiterInnen.
- **Peter Gaffert** ist ein Mann, der überzeugen kann. Beide Nationalparke führte er vom Wunschprojekt der Fachleute und Naturschutzbegeisterten zu Einrichtungen des Umwelt- und Naturschutzes, die von breiten Schichten der Bevölkerung akzeptiert werden. Dabei zeigte er sich kompromissbereit, solange dadurch die Grundideen nicht verwässert werden. Im Interesse der Sache scheut er nicht den Konflikt.
- **Peter Gaffert** klebt nicht an seinem Schreibtisch in der Behörde. Er ist gern in der Öffentlichkeit präsent und engagiert sich auch nebenamtlich. Seine „Handschrift“ trägt z. B. das „Brockenhaus“ – das Nationalparkmuseum in der ehemaligen Stasi-Funkzentrale auf dem Brocken. Nach wie vor ist er in einem hiesigen Verein und im Deutschen Skiverband engagiert, naturverträglichen Wintersport zu fördern.
- **Peter Gaffert** ist ein der Region verbundener Mensch. Seit seinem Studium wohnte er bis 2005 in Blankenburg. Bei der Bildung des einheitlichen Nationalparks „Harz“ wollte man ihn

nicht mehr haben – wegen des Proporztes zu Niedersachsen. Und warum ist jemand bereit, eine interessante und gut bezahlte Stellung in Hessen aufzugeben, wenn er nicht so bodenständig im Harz wäre? Er „fliegt“ nicht nur kurz mal ein, wie einer seiner Mitbewerber behauptet.

- **Peter Gaffert** ist Forstfachmann mit Leib und Seele, ohne verbohrt zu sein. Nicht umsonst genießt er bei zahlreichen Vertretern der Wirtschaft und des Tourismus Vertrauen und Anerkennung.
- **Peter Gaffert** gibt sich mit Erreichtem nicht zufrieden. Er ist gegenüber Neuem aufgeschlossen, und kennt die Wahrheit der alten Spruchweisheit: „Wer rastet, der rostet.“
- **Peter Gaffert** ist kein Mann großer Worte. Versprechungen zu machen, die er dann nicht halten kann, sind nicht seine Sache. Er berät sich gern mit MitarbeiterInnen und Fachleuten, bevor Entscheidungen zu treffen sind.

Ludwig Hoffmann

Das Zitat:

Rate den Mitbürgern nicht das Angenehmste, sondern das Beste. “

Helmut Schmidt



Streiflichter: Jusos in Wernigerode

- Wernigerode ist schon seit vielen Jahren unzureichend ausgestattet an Veranstaltungsorten für Konzerte von und für junge Menschen. Seit dem Abriss der KuBa ist nun auch der letzte Rückzugsort aus Wernigerode verschwunden.

"Es besteht dringender Handlungsbedarf", so der junge Wernigeröder Stadtrat und Kreisvorsitzender der Jusos Harz Kevin Müller. Nach ersten Überlegungen haben sich der Musiker Avery Kolle und Kevin Müller dieses zum Anlass genommen, eine Initiative zu starten, um zukünftig einen kulturellen Anlaufpunkt gerade für junge, musikbegeisterte Leute zu schaffen.



Die Jusos Kevin Müller und Avery Kolle beraten sich über das inhaltliche Konzept ihrer Initiative

- Im Oktober besuchten die Jusos den städtischen Jugendclub "Center" in Wernigerode. Durch die Sozialarbeiterinnen und Leiterin Karin Walter, die seit elf Jahren in der Einrichtung arbeitet, wurde die Einrichtung der

Delegation vorgestellt. Hierbei war viel über die gute Auslastung durch die Kinder und Jugendlichen und die räumliche Nutzung und deren Ausstattung zu erfahren.

- Auf Einladung des Juso-Kreisverbandes Harz war im Januar der Vorstand des Landesverbandes der Jusos zu Besuch. Man traf sich in Langenstein, um u.a. die dortige Gedenkstätte „Langenstein Zwieberge“ zu besichtigen. Die Jusos wurden vor Ort über die Geschichte des KZs und den Alltag der Häftlinge dort in Langenstein informiert.

Im Anschluss der Besichtigung stand ein Gespräch zum Thema „Rechtsextremismus heute“ mit dem derzeitigen Staatssekretär für Inneres, Rüdiger Erben (SPD), auf der Tagesordnung der Jusos.



PREISAUSSCHREIBEN

Frage: Was möchte Peter Gaffert aus Wernigerode und der Region machen? (Hinweis: siehe dazu das Interview...)

ANTWORT:

.....

Absender: Name: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Zu gewinnen gibt es FÜNF Jahreskarten für den Wernigeröder Bürgerpark!

Einsendeschluss: 30. März 2008, der Rechtsweg ist ausgeschlossen, die Gewinner werden benachrichtigt.

Die Lösung senden Sie an den SPD-Ortsverein, Breite Straße 84, 38855 Wernigerode, Kennwort: Preisausschreiben, oder einfach dort in den Briefkasten stecken.

Infostände der SPD Wernigerode zur Wahl des Oberbürgermeisters

- | | |
|-----------------------------------|---|
| Freitag, 28. März 14 - 16 Uhr: | Blume 2000 am Marktplatz |
| Sonnabend, 29. März 10 - 12 Uhr: | Burgbreite, Platz des Friedens am Einkaufsmarkt |
| Freitag, 04. April 14 - 16 Uhr: | Blume 2000 am Marktplatz |
| Sonnabend, 05. April 10 - 12 Uhr: | Stadtfeld, Minslebener Straße am Einkaufsmarkt |
| Freitag, 11. April 14 - 16 Uhr: | Blume 2000 am Marktplatz |
| Sonnabend, 12. April 10 - 12 Uhr: | Harzblick, An den Sieben Teichen am Einkaufsmarkt |

Links zu wichtigen SPD-Seiten im Netz

Zur Oberbürgermeisterwahl: <http://www.gaffert-fuer-wernigerode.de>

Neue Homepage des SPD-Ortsvereins: Besuchen Sie Ihren Ortsverein unter: www.spd-wernigerode.de

Die Jusos des Harzkreises: www.jusos-harz.de

Die zentrale Anlaufstelle: www.spd.de

Die SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag: <http://www.spdfraktion.de>

Die SPD in Sachsen-Anhalt: <http://www.spd-sachsen-anhalt.de>

Unser Bundestagsabgeordneter: www.andreas-steppuhn.de

Thematische / programmatische Seiten

Programmdebatte: www.programmdebatte.spd.de

Termine interessanter öffentlicher Veranstaltungen:

- AG 60 plus an jedem ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte Steingrube*
- 03. 04. um 19.00 Uhr Kandidatenhearing von Hochschule Harz und Volksstimme*
- 04. 04. um 18.00 Uhr, Remise: Forum mit der Justizministerin Angela Kolb*
- 07. 04. um 19.00 Uhr im Alten Amtshaus Stammtisch zur Oberbürgermeisterwahl mit Peter Gaffert*
- 13. 04. um 18.00 Uhr SPD-Wahlparty im Alten Amtshaus*
- 01. 05. Maifeier auf dem Marktplatz*
- 05. 05. Bürgerstammtisch zum Thema Bundespolitik mit MdB Andreas Steppuhn*

SPD Wernigerode

Breite Straße 84

38855 Wernigerode

Telefon & Fax: 03943-632397 oder 03941-568692

E-Mail: spd-wernigerode@web.de

Homepage: www.spd-wernigerode.de

Vorsitzender des Ortsvereins: Rolf Harder

Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion: Rainer Schulze

Redaktion:

Rolf Harder, Ralf Mattern, Peter Fröhlich